

Besuch des Königs und der Königin von Bayern beim Kaiserpaar.

Wien, 31. Mai.

In dem kaiserlichen Schloß Laxenburg sind heute vormittag König Ludwig von Bayern und Königin Maria Theresia von Bayern als Gäste unseres Kaiserpaares eingetroffen. Der Besuch ist ein Gegenbesuch für die Antichrisvisite, die unser Kaiserpaar der bayerischen Königsfamilie abgestattet hat.

Die Ankunft des Königs und der Königin von Bayern erfolgte um 11 Uhr mit einem Hofsonderzuge im Laxenburger Bahnhof. Die Häuser der Umgebung waren sehr hübsch mit Fahnen in den bayerischen, deutschen und österreichisch-ungarischen Farben geschmückt. Ungemein schön sah der Bahnhof aus, der die Front mit Östlanden und Flaggen reich geziert hatte. Den Bahnhöfen bedeckten schwere Teppiche, und Blumen und Blattpflanzen bildeten Gruppen in den Gärten und die Mauern entlang.

Gegen halb 11 Uhr zog im Bahnhof eine Ehrenkompagnie der k. u. k. Technischen Militärakademie auf. Wenige Minuten vor 11 Uhr fuhr unter herzlichem Kundgebungen der Bevölkerung Kaiser und Kaiserin beim Bahnhofs vor. Der Kaiser trug die Felduniform seines bayerischen Infanterieregiments Nr. 13. Er war vom Generaladjutanten FML. Prinzen Lohowitz und dem Flügeladjutanten, die Kaiserin vom Obersthofmeister Grafen Eberhazy und der Obersthofmeisterin-Stellvertreterin Fürstin Starhemberg begleitet. Die Akademiker leisteten, während der Generalmarsch erkönte, die Ehrenbezeugung und der Kaiser schritt die Front der Ehrenkompagnie ab. Bald danach kam das Reich, das die bevorstehende Ankunft des Hofzuges kündete. Das Kaiserpaar trat hart an die Schienen heran und der Hofzug fuhr ein. Während wieder der Generalmarsch erkönte, stand der Kaiser salutierend an der Stelle, wo der Salonwagen des Königspaares halten sollte. König Ludwig in der Uniform als Oberstinhaber seines k. u. k. Infanterieregiments Nr. 62 und Königin Maria Theresia standen auf der Plattform des Salonwagens.

Als der Zug hielt, verließ das bayerische Königspaar den Waggon. Nach der herzlichem Begrüßung schritt König Ludwig an der Seite unseres Kaisers die Front der Akademikerehrenkompagnie ab. Indessen hatte das Gefolge des Königspaares den Zug verlassen. Mit dem König waren gekommen: Obersthofmeister Baron Leonrod, Staatsminister v. Dandl, Generaladjutant G. v. R. v. Walther, Kabinettschef Graf Sprelli, die Flügeladjutanten Oberst Graf zu Castell-Castell und Rittmeister Freiherr v. Perfall und Geheimer Sanitätsrat Dr. v. Heßlin; mit der Königin Obersthofmeister Baron Laßberg und Schlüsselbame Frein v. Kefling. Außerdem kamen mit dem Königspaar der königlich bayerische Gesandte in Wien Freiherr v. Tucher und der Legationsrat Freiherr v. Hoffmann, sowie der k. u. k. Gesandte in München Graf Thurn-Balsassina, die bis Birkersdorf entgegengefahren waren, während der Attaché der Gesandtschaft in Wien Professor Dr. Tafel sich in Laxenburg anschloß. Nach der gegenseitigen Vorstellung der Begleitung und einem kurzen Cerere wurden die Wagen bestiegen. Im ersten Wagen nahmen der Kaiser und der König von Bayern, im zweiten Leibwagen Kaiserin Zita und Königin Maria Theresia von Bayern Platz.

Das Kaiserpaar fuhr mit den bayerischen Gästen an den Publikumpalieren vorbei zum Laxenburger Schloß. Die Begleitung folgte. Im Vestibül des Blauen Hofes empfing der Erste Obersthofmeister Graf Hunyady das Königspaar; im ersten Stocke waren zum Empfange versammelt: Oberstallmeister Fürst Palfy, Oberstleutnant Graf Numerzky, Chef der Militär-

Kanzlei Generaladjutant GM. Freiherr v. Zeidler, Sterned, der stellvertretende Kabinettsdirektor Generaldirektor v. Hawerda-Wehrlandt, der Erste Stallmeister Graf Vonderstraten, die Flügeladjutanten Oberst Graf Ledochowski und Oberstleutnant Brongier, die Gardeoffiziere Rittmeister Prinz Lohowitz und Oberleutnant Ritter v. Schüller, die Hofdamen der Kaiserin Gräfin Schönborn und Gräfin Bellegarde sowie der Dienstkammer der Kaiserin Rittmeister Dr. Graf Uttenz. Das bayerische Königspaar nahm die Vorstellung der Hofwüdenträger entgegen und fuhr dann in das Grüne Haus, in dem König Ludwig und seine Gemahlin wohnen. Auf der Fahrt nach Laxenburg ist das bayerische Königspaar auch durch Wien gekommen. Der Hofsonderzug traf vom Westbahnhof kommend um 9 Uhr 38 Minuten vormittags im Südtorfer Bahnhofs ein und fuhr um 9 Uhr 46 Minuten über die Verbindungsbahn zum Weidinger Bahnhofs, von dem aus die Fahrt um 10 Uhr 35 Minuten fortgesetzt wurde.